

Wofür das ganze?

- Velorouten schaffen durchgängig zügige, sichere und komfortable Verbindungen
- Mehr Menschen aufs Rad: Aus Studien wissen wir, dass die Bereitschaft einen Weg mit dem Rad zu erledigen, erheblich sinkt, wenn es unterwegs auch nur eine einzige Stelle gibt, an der ein Gefühl der Unsicherheit aufkommt
- Entwicklung Hannovers zu einer modernen Fahrradmetropole
- Mehr Radverkehr verbessert signifikant die Klimabilanz
- Mehr Radverkehr entlastet den urbanen Stadtraum und gibt den Menschen Lebensraum zurück
- Mehr Radverkehr ermöglicht gesunde und kostengünstige Mobilität für alle

Standards von Velorouten

Führung	Bauliche Umgestaltung von Kreuzungen, Trennung vom Autoverkehr, getrennte Ampelschaltungen (!), Fahrradstraßen, keine Niveauunterschiede (z. B. Bordsteinkante), Winterreinigung
Oberfläche	Durchgängig hohe Oberflächenqualität, geringer Rollwiderstand
Beleuchtung	Ausreichend beleuchtet (objektive und subjektive Sicherheit)
Reisezeit	Grüne Welle für Radfahrende (Tempo: 20 km/h), grundsätzliche Vorfahrtsregelung
Breite	Pro Richtung: 2,50 m (berücksichtigt Lastenräder, Anhänger und entspanntes Überholen)
Erkennung	Einheitlich gestaltet und eindeutig bei Tag und Nacht erkennbar
Leitbild	Die Routen werden so bemessen, dass sie den angestrebten Radverkehrsanteil von 25 % aufnehmen können. Sie sind für unterschiedliche Radverkehre geeignet. Zehnjährige Kinder können dort unterwegs sein ebenso wie schnelle Radfahrer*innen mit 20–30 km/h.

Velorouten in Hannover

Aktuelle Informationen, Details zu den Routen und mehr finden sich auf unserer Website: www.hannover-stadt.adfc.de/velorouten



Kontakt

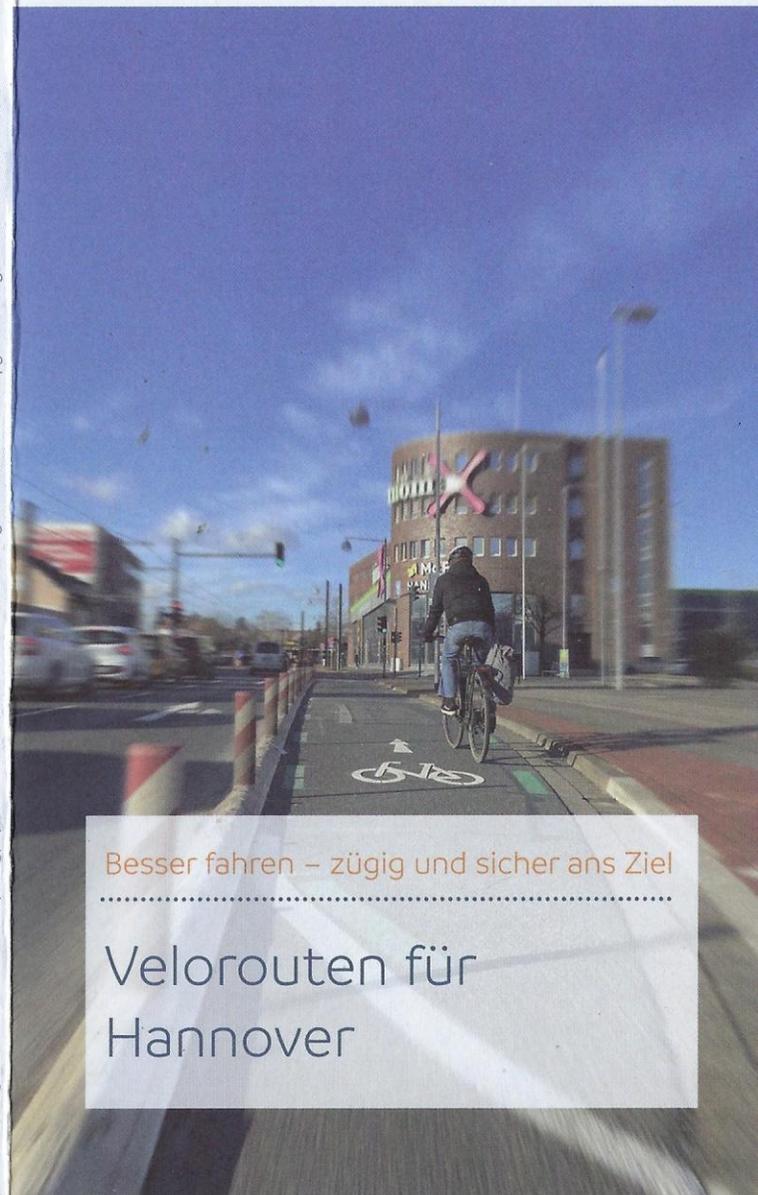


ADFC – Stadt Hannover

Hausmannstraße 9–10
30159 Hannover
Tel.: 0511 | 16403-22
E-Mail: stadt@adfc-hannover.de
hannover-stadt.adfc.de



Klimaneutral gedruckt auf 100 % Recyclingpapier Stand: 01.10.2022 Gestaltung: Simone Schmidt | grafik.design – Illustrationen: adfc



Besser fahren – zügig und sicher ans Ziel

Velorouten für
Hannover

VELOROUTEN: EINE ADFC ERFOLGSGESCHICHTE

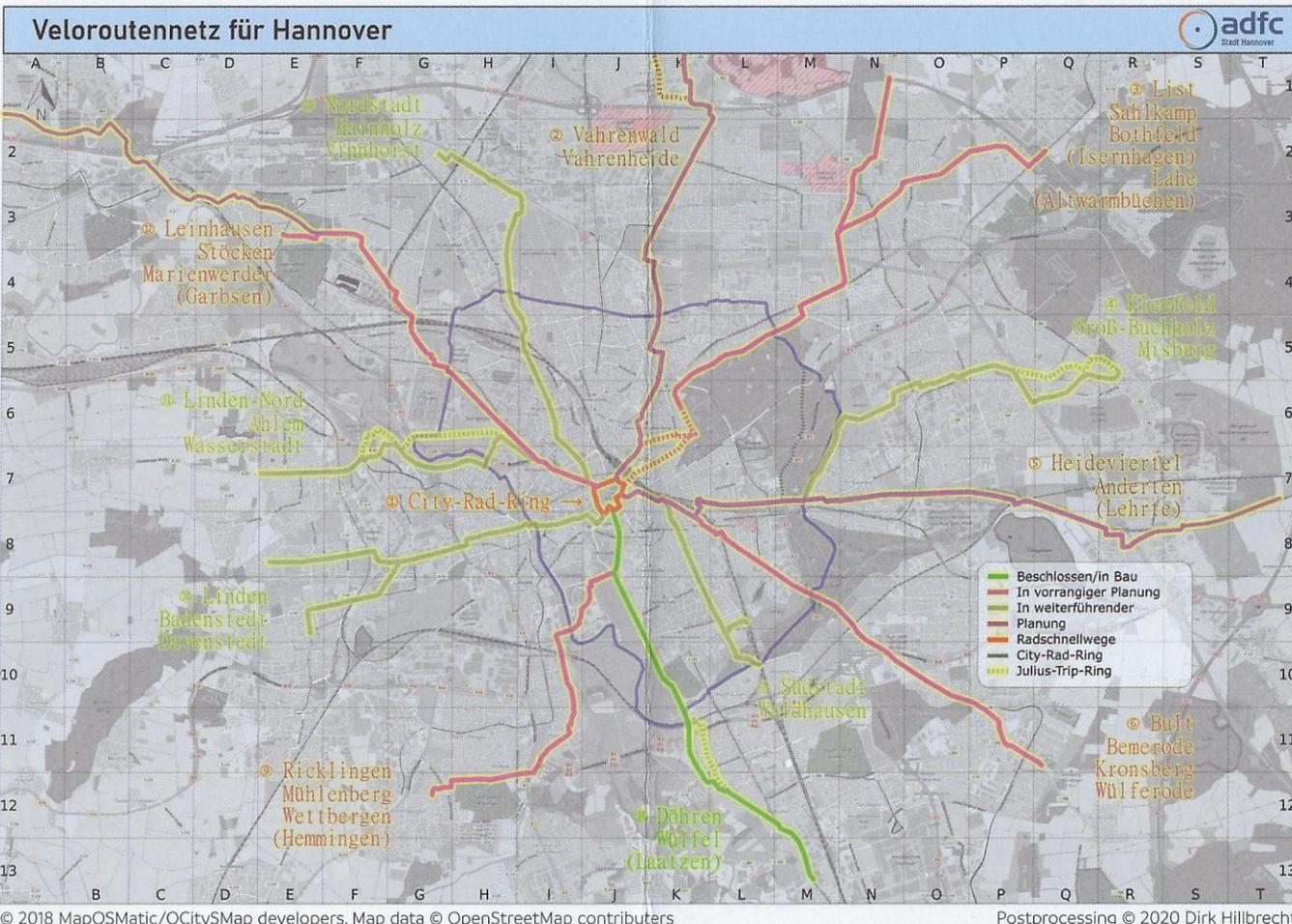
In den letzten Monaten sind die Velorouten in Hannover zunehmend sichtbar geworden:

Die Erwartungen, die wir an das Veloroutennetz-Konzept geknüpft haben, beginnen sich zu erfüllen.

Radfahren für alle von 8 bis 88, durchgängig und sicher. Das ist das Ziel der Velorouten.

Entscheidend für das Gewinnen neuer, zusätzlicher Radfahrender ist die durchgängig verlässliche Umsetzung der Standards. Die Standards sollten sich an den Grundsätzen sicher, zügig, komfortabel orientieren, in der konkreten Umsetzung im Unterschied etwa zu den Standards für Radschnellwege flexibel bleiben.

2017 beschloss die Mitgliederversammlung des ADFC Stadt Hannover ein Konzept für ein Netz von Velorouten in 12 Stadtbezirke sowie eines City-Rad-Rings zu entwickeln und die Stadt zur Umsetzung innerhalb von fünf Jahren aufzufordern. Von diesem Bezug zu den Stadtbezirken rührt auch die Nummerierung her, die im Uhrzeigersinn der der Stadtbezirke folgt.



VELOROUTENNETZ FÜR HANNOVER

Wie ist der Stand heute?

- 👉 Zwei Routen (05 und 08) befinden sich im Bau.
- 👉 Vier weitere Routen (02, 03, 06, 09) sind durchgeplant und beschlossen und werden voraussichtlich ab 2023 gebaut.

Und dann?

- 🚲 Lückenloser Anschluss an die Alltags- und Freizeit-Radnetze im Umland.
- 🚲 Erweiterung mit tangentialen Routen und Ringrouten.



Das Ziel: Umsetzung aller 12 Velorouten bis zum Ende der Ratsperiode 2026!